

Indiana Tribune.

Jahrgang 6.

Office: 62 Süd Delaware Straße.

No. 160.

Indianapolis, Indiana, Dienstag, den 27. Februar 1883.

Anzeigen

In dieser Spalte unter dem Titel „Verlangt“, „Gefucht“, „Gefunden“, „Verloren“, soweit dieselben nicht Geschäftsanzeigen sind und den Raum von drei Zeilen nicht übersteigen, werden namentlich aufgenommen. Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden noch am selbigen Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt wird ein Mädchen für allgemeine Hausarbeit. Nachfragen 70 33.

Verlangt. Ein junger geübter Mann, welcher sich bei als Koch oder zu kochen, wird gesucht. Adressen in der Expedition 33. Blattes.

Verlangt werden Kunden für gute, dauerhafte Polsterarbeit. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes.

Verlangt: Ein Junge, welcher mit Pferden umzugehen versteht. Nachfragen No. 423 Madison Avenue. 203.

Verlangt wird ein Lehrling. No. 295 33.

Verlangt wird irgend welche Beschäftigung. Adressen in der Office 33. Blattes.

Zu verleihen.

Zu verleihen: 2,000 — 3,000 Dollar, Sicherheit. Adressen in der Office 33. Blattes.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen. Wegen Umzugs sind verschiedene Ausstattungsgegenstände, wie Schränke, Tische, Betten u. s. w., billig zu verkaufen. Adressen 295 Union Straße.

Grosser

Masken - Ball

— des —

Soc. Turnvereins,

— in der —

Lyra-Halle,

— am —

Donnerstag, 1. März '83

Eintritt:

Herr und Dame . . . \$1.50.
Jede weitere Dame . . . 50c.

Eintritt - Karten sind bei Vorlegung der Einladung bei H. R. R. No. 93 Süd Washington Straße zu haben.

English's Opernhaus.

Das größte und beste Theater in Indiana.

Montag, Dienstag und Mittwoch,
26., 27. und 28. Februar.

C. L. Davis,

— als —

„Alvin Joslyn.“

Arbeiter Zusammenkunft

FRITZ PFLUEGER,

No. 143 Süd Washington Str.
Reichliches Bier, reine Snacks und feine Cigarren
heiß an Hand. Jeden Morgen seiner Lunch.

Neuer

Wein- und Bier-Saloon

— von —

Charles Zeph,

No. 255 Süd Washington Str.

Die besten Sorten von Weinen und Cigarren
heiß an Hand.

A. SCHMIDT'S

Buch- u. Zeitungs-

Agentur.

No. 113 Greer Strasse,
Indianapolis.

Alle Aufträge werden schnell und pünktlich
beantwortet.

Bücher billig und schön gebunden.

Dr. A. FELDER,

Arzt, Wundarzt

— und —

Geburtsheifer.

Office und Wohnung.

No. 440 Süd Ost Str.

Sprechstunden

Von 8—10 Uhr Vorm.
1—3 „ Mittags.
6—7 „ Abends.

Neues per Telegraph.

Fünf Personen von einem eifersüchtigen Mörder getödtet.

Evansville, Ind., 27. Febr. Heute Morgen traf die Nachricht hier ein, daß in Ben Stansberry's Place, vier Meilen von hier, ein schreckliches Verbrechen verübt wurde, indem ein Mörder Namens Cooper fünf Männer tödtete. Cooper hatte eine Weibe zur Gattin, von der er jedoch kürzlich geschieden wurde. Seine Frau arbeitete an dem genannten Plage und Cooper war auf nicht weniger als fünf Männer eifersüchtig.

Als er heute Morgen seine Frau in den Armen eines Andern sah, tödtete er diesen und die übrigen vier mit einer Axt. Er selbst wurde leicht verwundet.

Schlimm für Wirthe.
Chicago, 27. Febr. Im Stadtrath wurde gestern eine Ordinance welche den Wirthen ziemlich hohe Lizenzgebühren auferlegt, passiert.

Eine verunglückte Schlittenfahrt.

Gawley, Pa., 27. Febr. 32 hier wohnende deutsche Herren und Damen, unternahmen gestern Abend eine Schlittenfahrt. Sie führten dabei von der Landstraße in den leeren Hudson Canal 40 Fuß tief und wurden Alle verletzt. Reinhardt Warg ein Kaufmann erlag heute seinen Verletzungen.

Noth in Irland.
London, 27. Febr. Aus dem nord-westlichen Theile Irlands trafen schlimme Nachrichten ein. Die Noth ist dort so groß, daß viele Menschen am Hungertode nagen.

Drahtnachrichten.

Die Fischausstellung.
Washington, 26. Febr. Die Fische, welche zu der im Mai in London stattfindenden Fischausstellung geschickt werden sollen, waren gestern Abend im Smithsonian Institut zu sehen. Die Auswahl umfaßt Fische in allen Entwicklungsstadien. Gleichzeitig waren auch die Geräthschaften ausgestellt, welche beim Verschiden und Handhaben der Fische benutzt werden. Die Schauausstellung erfreute sich allgemeinen Beifalls und das Institut war gedrängt voll.

Die britische Regierung beauftragt die Auslieferung J. J. Sheridan's.

Washington, 26. Febr. Die britische Regierung hat beim Staatsdepartement die Auslieferung J. J. Sheridan's beantragt, welcher verdächtig ist, an dem Mord im Phoenix Park theilhaftig gewesen zu sein.

Der Staats Sekretär hat daraufhin einen Verhaftsbefehl gegen Sheridan ausgestellt, welchen der britische Gesandte jetzt in Händen hat. Sheridan soll sich in New York aufhalten. Im Falle seiner Verhaftung wird er vor einen Ver. Staaten Commissär gebracht werden und dieser hat zu entscheiden, ob er unter den Umständen ausgeliefert werden soll, oder nicht.

Feuer.
Washington, 26. Febr. Ein Feuer im Geschäftstheil der Stadt zerstörte mehrere Gebäude mit ihrem Inhalt. Der angerichtete Schaden beläuft sich auf \$75,000.

Detroit, 26. Febr. Das Wohnhaus Peter Dennes in Montague, Muskegon County, brannte heute Morgen nieder. Das Dienstmädchen Mary Burr, sowie drei Kinder, kamen in den Flammen um.

Vaughan, Miss., 26. Febr. Der ganze Ort, mit Ausnahme von Birmingham's Hotel und dem Bahnhof, brannte gestern Abend nieder.

St. Louis, 26. Febr. Die Fabrik der St. Joseph Lead Company in Bismarck, St. Francois County, Missouri, wurde gestern Morgen durch ein großes Feuer vollständig zerstört. Viele werthvolle Maschinen gingen dabei zu Grunde. Der angerichtete Schaden beläuft sich auf \$200,000. Einige hundert Arbeiter kommen dadurch außer Beschäftigung.

Selbstmord.

Selbyville, Ind., 26. Febr. Harry Bachl, ein junger Deutscher, welcher in dem Malzhaue von Gardner an der Süd Harrison Straße beschäftigt war, beging heute Mittag Selbstmord, indem er sich eine Kugel durch den Kopf jagte.

New York, 26. Febr. Sheridan, dessen Auslieferung die britische Regierung beantragt, ist einer der Mitarbeiter an der „Irish World.“ Er freut sich, daß die britische Regierung seine Auslieferung verlangt und sagt, daß ihm dadurch eine Gelegenheit gegeben werde, der Welt zu zeigen, wie das Volk in Irland behandelt werde. Sheridan kam am 19. Oktober von Paris und war seit der Zeit in der Redaktion der „Irish World“ beschäftigt.

Zahlungseinstellung einer Bank.

Erie, Pa., 26. Februar. Die erste Nationalbank in Union City schloß am letzten Samstag ihre Thüren. Man glaubt, daß die Depositen voll ausbezahlt, die Aktionäre dagegen etwas verlieren werden. Die Zahlungseinstellung der Bank wird der Entwerfung von Grundeigentum zugeschrieben.

Der Mordbrennerei angeklagt.

Milwaukee, 26. Febr. Scheller, der ehemalige Schenkwirth im Newhall House, wurde heute von der Grand Jury wegen Mordbrennerei in den Anklagebank verhaftet.

Jugendliche Mörder.

Evansville, Ind., 26. Febr. Drei Mordbrenner, dreizehn, zwölf und neun Jahre alt, nahmen dem zehnjährigen Willie Garaty, seinen Knecht fort und weigerten sich, denselben zurückzugeben. Garaty drohte ihnen darauf mit der Polizei, worauf einer der Mordbrenner, Namens Downey, ausrief: „Ehe du uns angiebst, werden wir dich tödten!“ Darauf griffen sie Garaty mit einem Knüttel und Badstücken an und tödteten ihn fast augenblicklich. Die jugendlichen Mörder wurden verhaftet.

General Wilson gestorben.
Freeport, N. C., 26. Febr. General Albert G. Wilson, der während des Krieges oft von sich sprechen machte, starb heute am Magenkrebs.

Geldstrafe bestohlen.
Raleigh, N. C., 26. Febr. Der Geldschrank im Bureau des Clerks der Superior Court wurde vergangene Nacht geprennt und \$6000 daraus gestohlen.

Der „Boy Preacher“.
Decatur, Ill., 26. Febr. Der „Boy Preacher“ Harrison hielt heute eine Art Jubiläums Versammlung hier ab. Veranstaltung dazu gaben die 1300 Befehrer, welche er in hundert Tagen machte. Bis zum 1. April gedenkt er hierzu bleiben, darauf will er sich einige Monate in Boston ausruhen, um dann vom Juli an das Befehrerwerk im Westen mit erneuten Kräften fortsetzen zu können.

Eine Hundertjährige.
Hamilton, N. C., 26. Februar. Heute starb hier Cheantha Hamilton im Alter von 114 Jahren.

Congress.

Washington, 26. Febr. Senat.

Richter Edwards legte seine Stellung als einer der Direktoren des Smithsonian Instituts nieder. Eine Vorlage wurde dann passiert, welche die Verhaftung solcher Personen verfügt, die sich für Regierungsbeamte ausgeben, eben so die Vorlage des Hauses, welche eine Geldstrafe auf die Verfälschung von Thee legt. Das Comité für öffentliche Landereien berichtigte zu Gunsten des Vorschlags, drei weitere Landdistricte in Dakota herzustellen, und das Comité für Erziehung und Arbeit wurde angewiesen, die Untersuchung über alle solche Gegenstände während des 48ten Congresses fortzusetzen, welche sich auf Kapitale und Arbeit beziehen. Um 5 Uhr 55 Min. ging der Senat in Excursiv-Sitzung und bald darauf erfolgte Vertagung.

Haus.

Caswell von Wisconsin unterbreitete einen Konferenzbericht über die Post-Bewilligungs-Vorlage. Nach diesem Bericht soll die Clause, welche sich auf Erhebung des Porto's bezieht, am 1. October 1883 in Kraft treten. Verschiedene Reden wurden dagegen laut und derselbe schließlich mit 133 gegen 114 Stimmen verworfen.

Das alte Comité wurde von Seiten des Hauses für eine weitere Konferenz ernannt. Eine gemeinschaftliche Resolution, welche die Artikel 18 bis 25 und 30 des Vertrags von Washington vom 8. Mai 1871 abschafft, wurde angenommen. Desgleichen die Senatsbill über die Verwallung der Soldatenheimath in Washington.

Ver Kabel.

Dynamitgeschichten.
Brüssel, 26. Febr. Gestern wurde das Haus eines bekannten Anarchisten von der Polizei durchsucht und drei Koffer mit Beschlag belegt. In denselben befanden sich Schriftstücke in russischer und italienischer Sprache und wie die Polizei sagt, beziehen sich dieselben auf eine internationale Verschwörung.

Das Gerücht geht ferner, daß wichtige Enthüllungen mit Bezug auf die neuliche Dynamit Explosion in Santhoten gemacht wurden, welche die Verhaftung von Louise Michel und verschiedene ihrer Kollegen zur Folge haben werden. Der Mann, welcher bei der Explosion nicht verwundet wurde, ist ein Weber aus Lyon. Es heißt, daß die französische Regierung bereits seine Auslieferung beantragt habe.

Nachträglich wird noch berichtet, daß die hier mit Beschlag belegten anarchischen Dokumente unzweifelhaft darthun, das eine Verschwörung besteht, den Garen an seinem Kronungstage zu ermorden.

Die Staaten an der Donau.
Wien, 26. Febr. In den Balkanstaaten sind russische Agenten wieder an der Arbeit. Für kommenden Sommer zeigt der „Stern“ eine panlawische Gesellschaft an, daß er beabsichtigt, von Moskau aus eine wissenschaftliche Expedition an seine Sternbrüder, an der anderen Seite der Donau, abzusenden. Die wissenschaftlichen Untersuchungen sollen in erster Linie in Bulgarien und Ost-Rumelien angestellt werden. Diese Forscher werden angefragt, unter dem Vorwand, philologische und ethnographische Studien zu machen, eine politische Propaganda zu unterhalten.

Aus Frankreich.
Paris, 26. Febr. Die Polizei hat angeordnet, alle zum Verkauf angebotenen Exemplare von Marshall Bazaine's Buch zu confisciren.

Die Abgeordnetenkammer nahm heute eine Vorlage an, welche die Ablegung eines Eides in Gerichtshöfen facultativ macht.

Aus Aegypten.
Cairo, 26. Febr. Eine in vier Sprachen abgefaßte und mit zahlreichen Unterschriften versehene Petition circultirte hier, welche gegen das Zurückziehen der englischen Truppen aus Aegypten protestirt.

Cairo, 26. Febr. Von dem Gouverneur von Soudan, Abdei Kader, erhaltene Nachrichten melden, daß der falsche Prophet Kordofan eingenommen und in Eilschritten sich Khartum näherte.

Feuersbrunst.

Stockholm, 26. Febr. Der Ort Hillestad brannte heute nieder.

Die Unüberwindlichen.
Dublin, 26. Febr. Die Polizei ist benachrichtigt worden, daß bereits sechs neue Mitglieder angeworben, um die durch Verhaftung entstandenen Lücken der irischen Unüberwindlichen wieder auszufüllen.

Lokales.

George A. Rieh klagte heute auf Scheidung von Carrie Rieh.

Cornelia D. Line wurde heute von Franc Line geschieden.

Das Staats-Unterstützungs-Comité hat heute für die Ueberflüssigkeiten \$7,500 bewilligt.

Der Briefträger Joe Downey wurde heute Mittag wegen Waffentragens verhaftet.

George W. Moore hat als Sekretär des Schulboards resignirt und wird die Stelle des Hauptclerks der Masonic Mutual Benefit Association übernehmen.

Elizabeth Meyers hat heute im Superiorgericht eine Injurienklage gegen Josephine Sutton anhängig gemacht. Die Verklagte wird beschuldigt, daß Gerücht verbreitet zu haben, daß Meyers ein verächtliches Haus hält und von der Polizei aufgefordert worden sei, die Stadt zu verlassen. Klägerin fühlt sich dadurch in ihren Ehre sehr gekränkt, und ist fest entschlossen, diese Schmach nicht über sich ergehen zu lassen, ohne dafür im Betrag von \$1,000 entschädigt zu werden.

Unsere Straßenbahn Compagnie macht genau so wie es alle Monopole machen. Sie hat in ihrer Angst vor Concurrenz die großartige Entdeckung gemacht, daß ein Straßenkar - Gele se durch die Süd Meridian Straße den dortigen Engros-Geschäften eine unliebsame Störung verursachen würde, und daß ein solches an der Nord Mississippi Straße, das Grund - Eigentum bedeutend entwerthen würde. Es ist dies natürlich dieselbe Gesellschaft welche schon bei früheren Gelegenheiten nachzuweisen versuchte, daß ein Straßenbahngeleise unter allen Umständen den Werth der an jenen Straßen befindlichen Gebäude bedeutend erhöht. Sie nimmt's eben wie sie's braucht.

C. Maus Lager - Bier Brauerei.

Westende der New York Strasse.

Möbel! Möbel! Möbel!

Die einfachsten und elegantesten

Zimmer - Einrichtungen

Tische, Stühle, Sopha's, Matratzen, u. s. w.

Große Auswahl, billige Preise und reelle Bedienung.

H. Frank & Co., 115 S 117

Fabrik: Süd Ost Straße.

Lacey's feine Photographien.
VANCE BLOCK.

PAR-EXCELLENCE BRYCE'S BREAD
— and —
CRACKERS.

FRANK J. ARENS,

Importeur und Wholesale-Verkäufer seiner

Weine und Spirituosen,

No. 183 Ost Washington Straße.

INDIANAPOLIS, IND.

C. F. Schmidt.
Brauer und Bottler

— von —

LAGER - BIER.

— o: —

Süd - Ende der Alabama Straße.

Indianapolis, Ind.

Anderson County.

JAMES R. ROSS & CO.
HAND MADE
1878 Waterfill & Frazier, 1878
SOUR MASH.
INDIANAPOLIS.
KENTUCKY.

Dr. Hugo O. Panzer
Arzt, Wundarzt u. Geburtshelfer.

Office: 27 1/2 S. Delaware St.
Sprechstunden: 10—11 Uhr Vorm.; 3—4 Uhr Nachm.
Wohnung: 423 Madison Ave.,
Dr. H. Scheller's frühere Office. Sprechstunden:
8—9 Uhr Vorm.; 1—3 Uhr Nachm.; 7—8 Uhr Abends.
Telephon-Verbindung.

Dr. A. J. Smith,
Arzt und Wund - Arzt

No. 339 Süd Delawarestr.,
INDIANAPOLIS, IND.
Telephon in der Office und Wohnung. —
Spricht deutsch und englisch.